

Reglement der Q-Wettkampf-Serie 2025

für Nachwuchskategorien U12, U14, U16

1 Die Wettkampfsreihe

Die Q-Wettkampfsreihe wird in Form von Mehrkämpfen ausgetragen, wobei die Disziplinen von Wettkampftag zu Wettkampftag ändern.

2 Disziplinenvorgabe

U12	Wettkampftyp 1	60mH / Hoch / Kugel / Drehwurf
	Wettkampftyp 2 *)	60m / Weit / Ball / 600m
	Wettkampftyp 3 *)	60m / Weit / Ball / 60m Hü
	Wettkampftyp 4	Hoch / Kugel / Drehwurf / 600m
U14	Wettkampftyp 1	60mH (w) bzw. 80mH (m) / Hoch / Speer / 600m
	Wettkampftyp 2	60m / Kugel / Weit / Drehwurf
	Wettkampftyp 3	60m / Weit / Drehwurf / 60mH (w) bzw. 80mH (m)
	Wettkampftyp 4	Kugel / Hoch / Speer / 600m
U16	Wettkampftyp 1	80mH (w) bzw. 100mH (m) / Kugel / Weit / Diskus
	Wettkampftyp 2	80m / Hoch / Speer / 600m
	Wettkampftyp 3	80mH (w) bzw. 100mH (m) / Kugel / Hoch / Speer
	Wettkampftyp 4	80m / Weit / Diskus / 600m

*) Dieser Wettkampftyp wird auch als UBS Kids Cup (Disziplinen 60m / Weit / Ball) gewertet.

3 Anzahl Versuche und Sprung-/Wurffolge

Weit + Würfe:	3 Versuche
Hoch (U12/U14):	6 Versuche
Hoch (U16):	9 Versuche

Die Athlet:innen springen und werfen jeweils in **derselben Reihenfolge**. Das heisst: beim Hochsprung wird die Höhe jeweils der Athletin bzw. dem Athleten entsprechend gelegt (STV-Weisungen der Vereinsleichtathletik). Nach dem Verstellen der Höhe wird die korrekte Einstellung gemäss Datenblatt Swiss Athletics kontrolliert.

4 Läufer-Mehrkampf

Der Läufer-Mehrkampf, bestehend aus den Disziplinen 60m/80m und 600m, wird mangels Interesse ab 2024 nicht mehr durchgeführt.

5 Geräte

Der Veranstalter stellt die Wurfgeräte zur Verfügung, eigene sind nicht zugelassen.

6 Startprozedere & Hochstarts

- Der Startprozess entspricht der Mehrkampffregelung nach WO/IWR (1 Fehlstart pro Serie erlaubt)
- Hochstarts sind bei der Kategorie U12 zugelassen.

7 Wettkampfablauf

Die einzelnen Disziplinen werden in vorgegebener Folge ohne lange Pausen bestritten. Ziel ist es, dass der Athlet oder die Athletin seine bzw. ihre vier Disziplinen innerhalb von 120 Minuten absolviert. Dies ist möglich, weil nur 12 Athlet:innen in einer Gruppe zusammengefasst sind. Wenn ein Athlet oder eine Athletin eine oder mehrere Disziplinen, z.B. verletzungsbedingt, nicht absolviert, verbleibt er resp. sie trotzdem in der vorgegebenen Gruppe. Die Leistungen in den absolvierten Disziplinen zählen in jedem Fall für die Qualifikation für die Kantonalen Einkampfmeisterschaften Nachwuchs. Diese Sonderregelung für die Q-Wettkämpfe entspricht nicht der Mehrkampfregelung nach WO/IWR, bei der fehlende Disziplinenabsolvierung zur Disqualifikation der Teilnehmer:in führt.

8 Zeitplan, Regeln

Der Zeitplan ist vorgegeben und wird von zürich athletics aufgrund der Anmeldungen spezifiziert. Für die Durchführung der Disziplinen gilt die WO, sofern nichts Spezielles erwähnt ist.

9 Startberechtigung, Lizenzen

Der Anlass ist sowohl für lizenzierte als auch nicht lizenzierte Athlet:innen offen.

Hinweis 1: Wer über KEINE Lizenz verfügt, bezahlt eine einmalige Bearbeitungsgebühr für die ganze Saison.

Hinweis 2: Für die Kantonalen Einkampfmeisterschaften Nachwuchs werden in allen Kategorien U12, U14 und U16 nur lizenzierte Athlet:innen zugelassen. Die Lizenz für die Qualifizierten muss bis spätestens 2 Wochen vor dem Wettkampf der Kantonalen Einkampfmeisterschaften Nachwuchs gelöst sein.

10 Mutationen

In verletzungsbedingten Fällen können Änderungen (Ersatz) bis 1 Stunde vor Wettkampfbeginn berücksichtigt werden.

11 Startgeld

<u>Q-Wettkampf</u>		<u>Einzelwettkampf</u>	<u>Alle 4 Q-Wettkämpfe</u>
Einzelathlet:innen	mit Lizenz	CHF 40.00	CHF 120.00
Einzelathlet:innen	ohne Lizenz	CHF 40.00 + Gebühr*	CHF 120.00 + Gebühr*

*) einmalige Bearbeitungsgebühr von CHF 40.00 für die gesamte Saison. **Gebühr entfällt, sofern eine Lizenz bis zum 10. Juni 2025 gelöst wurde.** Resultate bevor die Lizenz gelöst wurde, werden nicht rückwirkend in die offizielle Bestenliste von Swiss Athletics und zürich athletics aufgenommen.

Qualifizierte Athlet:innen haben für die Kantonalen Einkampfmeisterschaften Nachwuchs in den Disziplinen der Q-Wettkampf-Serie kein zusätzliches Startgeld mehr zu entrichten. Für Starts, die nicht wahrgenommen werden, erfolgt keine Rückvergütung.

12 Wertung, Ranglisten

TAF3 von Seltec als Software kommt umfassend zum Einsatz.

Es gilt die Wertungstabelle 2010. Das Drehwerfen ist von Swiss Athletics darin neu integriert worden. Es gibt Einzelranglisten nach Disziplinen, nach Mehrkämpfen (UBS Kids Cup und Vierkampf separat). Die Resultate jedes Wettkampftages und die aktualisierte Bestenliste der Einzeldisziplinen (für die Qualifikation der Kantonalen Einkampfmeisterschaften Nachwuchs) werden auf der zürich athletics-Homepage publiziert.

13 Schiedsgericht

Q-Wettkämpfe unterstehen der Aufsicht eines Zweier-Schiedsgerichtes. Der Chef des Schiedsgerichtes wird durch die kantonale Aufgebotsstelle (AST-KLV) bestimmt, ein Schiedsrichter wird vom Veranstalter gestellt, wobei diese nicht in der Wettkampforganisation eingesetzt werden dürfen.

14 Siegerehrungen und Auszeichnungen

In den Wettkämpfen der Q-Serie werden keine Siegerehrungen durchgeführt. Allfällige Geschenke (UBS Kids Cup) werden bei der Startnummernausgabe direkt abgegeben. Medaillen werden erst an den Kantonalen Meisterschaften vergeben.

Partner

